



## Heizlüfter – eine Alternative?

Aus Sorge, bei einer auftretenden Gasmangellage im Kalten sitzen zu müssen, ist die Nachfrage und der Absatz von Heizlüftern im Jahr 2022 enorm gestiegen. Auch bei Elektroheizungen ist dieser Trend zu verzeichnen.

Doch mobile elektrische Direktheizgeräte wie Heizlüfter, Radiatoren oder Heizstrahler als alternatives oder gar alleiniges Heizungssystem sind in der Heizperiode ungeeignet und nur bedingt für den Dauerbetrieb praktikabel.

Der verstärkte Einsatz von z. B. Heizlüftern stellt Niederspannungsnetze vor Herausforderungen. Diese Netze sind die Anschlussebene für Haushaltskunden. Die Stromversorgung ist nicht auf eine derartige gleichzeitige Zusatzbelastung ausgerichtet. Das Stromnetz und seine einzelnen Anlagen (z. B. Leitungen und Transformatoren) werden vor einer Überlastung durch Sicherungen geschützt. Diese lösen aus, wenn eine Überlast eintritt, um bleibenden Schaden von den Anlagen fern zu halten. Ähnlich wie bei einer Überlastung oder Störung in der Wohnung, wenn die Hauptsicherung (FI-Schalter) den Stromkreis abschaltet. Eine Überlastung von Anlagen und demzufolge ein örtlich begrenzter Stromausfall kann z. B. durch den vermehrten Einsatz eben dieser Heizlüfter und Radiatoren ausgelöst werden. Da der Netzbetreiber im Notfall die privat betriebenen elektrischen Heizungen nicht ausschalten kann, wird die Wiederherstellung der Stromversorgung für die Mitarbeiter der Stadtwerke erschwert.

Zu bedenken ist beim Einsatz von Heizlüftern weiterhin, dass der Stromverbrauch dadurch stark ansteigt, was wiederum zu Nachzahlungsforderungen bei der Jahresverbrauchsabrechnung Strom führen könnte. Eine Preisersparnis ist aufgrund dessen nicht zu erwarten.

Überprüfen Sie neben den Brandschutzanforderungen auch, ob Ihre eigenen elektrischen Anlagen (bspw. das Stromnetz im Haus) dem aktuellen Stand der Technik entsprechen und die Mehrbelastungen durch elektrische Direktheizgeräte aushalten.

Die Stadtwerke Olbernhau weisen darauf hin, dass das Einsparen von Energie, sowohl Strom als auch Gas, unbedingt notwendig ist, um eine stabile Energieversorgung zu gewährleisten und einer Mangellage vorzubeugen. Der Einsatz von Heizlüftern als Alternative zur Gasheizung sollte überdacht und maßvoll eingesetzt werden.



Foto: Stadtwerke Olbernhau GmbH

## Galerie Am Alten Gaswerk

**Ausstellung: bis 11.11.2022**

Margit Eisenzimmer (Lengefeld) und Anna Haag (Wernsdorf) präsentieren die Kinderbuchreihe „Wilde Hilde & Flotte Lotte“ mit Keramiken und Original-Illustrationen

Liebevoll erzählte Mäuseabenteuer vom Lengefelder Tannenhof erwecken durch phantasievolle Bilder und kreative Keramikplastiken zum Leben.

### Havariendienst – Telefon:

Strom: 037360 660055

Gas: 037360 660066

Wärme: 037360 660077

Abwasser: 037360 660022



**Öffnungszeiten:** Mo bis Fr 09:00 – 12:00 Uhr  
Di und Do 13:00 – 18:00 Uhr

**Abrechnungsangelegenheiten:** Tel. 037360 660033  
**Technische Angelegenheiten:** Tel. 037360 660044